

institutional-money.com vom 29.01.2019

<https://www.institutional-money.com/news/maerkte/headline/brexit-felbermayr-teil-1-was-wenn-die-spinner-recht-haben-150397/newsbild/1/>

29.01.2019 | Märkte

Brexit & Felbermayr Teil 1: Was, wenn die Spinner recht haben?

Der designierte Chef des Kieler IfW ist für seine ungewöhnliche Argumentation bekannt. Auch zum Brexit liefert Gabriel Felbermayr Ideen ab, die letztendlich zu einer Frage führen, die weder im wirtschaftsliberalen, noch im Brüsseler Hinterzimmer-Diskurs zum Mainstream gehört.



Der designierte Chef des Kieler IfW, Gabriel Felbermayr, verleiht seinen Argumenten Nachdruck. Manche These ist umstritten. Was aber wahrscheinlich auch Sinn der Übung ist: Erkenntnisgewinn durch Disput. © Spängler IQAM Invest

Wenn der designierte Chef des Kieler Instituts für Weltwirtschaft (IfW), Gabriel Felbermayr für eines bekannt ist, dann für die Tatsache, dass er nicht unbedingt im akademischen Mainstream schwimmt. Das hat sich unter anderem in der aktuellen Ausgabe von Institutional Money gezeigt. Als er zuletzt in Wien auf Einladung von Spängler IQAM Invest den Vortrag "Brexit – was nun?" hielt, sollte sich diese Einschätzung bestätigen.

Denn der gebürtige Österreicher hat sich nicht nur mit der durchaus durchgekauten Frage auseinandergesetzt, was der Brexit wen kosten wird, sondern vor allem mit folgendem Gedanken aufhorchen lassen: Was, wenn die als Spinner verschrienen Exiteers recht haben? Denn obwohl "man in der Brexit-Kampagne mitunter dreist gelogen hat, hat das Leave-Lager einige Dinge intuitiv erkannt, ohne sie ökonomisch zu verstehen", so Felbermayr.

Wenn das stimmt, lässt sich das Verhalten nicht nur während des Leave-Votes, sondern auch während der heute stattfindenden, möglicherweise vorentscheidenden Unterhaus-Abstimmung etwas besser nachvollziehen.

Eine Frage des Bauchgefühls

In wie weit man auf das Bauchgefühl des Leave-Lagers vertrauen kann, welche ökonomische und soziologische Auswirkungen man bereits jetzt beobachten kann, welche Szenarien auf dem Tisch liegen und mit welchem relativ simplem Ausweg man den Brexit für alle Beteiligten relativ schonend abwickeln könnte, haben wir in einer 3-teiligen Serie zusammengefasst.

Teil 1 beschäftigt sich mit der Frage: "Was, wenn die Spinner recht haben?" Die zu dieser Frage führenden, überraschenden Fakten haben wir in der oben angeführten Bildgalerie zusammengefasst. Wenn Sie also nach frischer Munition für das nächste Brexit-Gespräch mit Kollegen, Freunden oder Feinden suchen ... einfach [hier](#), oder in das Bild oben klicken. (hw)